D-Nr.: 394282/0000



Prüfbericht

08-TAAP-0118/E1/BUM

gemäß der Richtlinie für die Prüfung von Sonderrädern für KFZ und ihre Anhänger BMV/StV 13/36.25.07-20.01 vom 25.11.1998 für Deutschland,

und

gemäß Erlass des Bundesministeriums für öffentliche Wirtschaft und Verkehr Zl. 89.276/1-IV/6-82 vom 18.10.82: Richtlinien für die Prüfung von Leichtmetallrädern, für Österreich TÜV AUSTRIA AUTOMOTIVE GMBH

Geschäftsstelle:

Deutschstraße 10 1230 Wien Telefon: +43(0)1 610 91-0 Fax: DW 6555

automotive@tuv.at

Ansprechpartner:

Ing. Metin BUGA DW 6465 bum@tuv.at

TÜV®

Name und Anschrift : TÜV AUSTRIA AUTOMOTIVE GMBH.

des Technischen Dienstes Deutschstraße 10

A-1230 Wien

Name und Anschrift : Firma des Auftraggebers OXIGIN

AD VIMOTION byba Schaanstraat 79 3470 Kortenaken

Belgien

Prüfgegenstand : Leichtmetall Sonderrad einteilig

8,0 J x 19H2 OXIGIN LK: 4/100 ; 5/098- 5/120

Typ: 12 8,0x19

Prüfstelle,

Überwachungsstelle, Technischer Dienst

(KBA)

Geschäftsführung:

Dipl.-Ing. Walter BUSSEK Mag. Christoph WENNINGER

Sitz:

Krugerstraße 16 1015 Wien/Österreich

weitere Geschäftsstellen:

Bludenz, Gallneukirchen, Lauterach, Marz,

Wien 23 und Filderstadt (D)

Firmenbuchgericht

-nummer:

Wien / FN 288473 a

Bankverbindungen:

BA CA 52949001084 IBAN

AT121200052949001

084

BIC BKAUATWW RZB 001-04.093.266

IBAN

AT593100000104093

Seite 1 von 5



1. Aufgabenstellung:

Auftragsgemäß wurde im Zeitraum 21.11.2007 bis 05.03.2008 Leichtmetall-Sonderräder PKW, einer Betriebsfestigkeitsprüfung, nach der Richtlinie für die Prüfung von Sonderrädern für KFZ und ihre Anhänger BMV/StV 13/36.25.07-20.01 vom 25.11.1998 für Deutschland, sowie gemäß Erlass des Bundesministeriums für öffentliche Wirtschaft und Verkehr Zl. 89.276/1-IV/6-82 vom 18.10.82: Richtlinien für die Prüfung von Leichtmetallrädern, für Österreich unterzogen.

2. Beschreibung des Leichtmetallrades (Prüfgegenstand)

Art : Einteiliges Leichtmetall-Sonderrad mit Doppelhump

Antragsteller : siehe Auftraggeber Hersteller : AD Vimotion byba

Schansstraat 79 3470 Kortenaken

Belgien

Handelsmarke : OXIGIN Handelsbezeichnung : OXIGIN 12 Тур : 12 8.0x19 Radgröße : 8.0J x 19H2 Einpresstiefe : siehe Anlage 1 : siehe Anlage 1 Lochkreisdurchmesser Lochzahl : siehe Anlage 1 : Mittenzentrierung Zentrierung Mittenlochdurchmesser : siehe Anlage1 Zulässige Radlast : siehe Anlage 1

Radgewicht : 14,9 kg

Verwendungsbereich : Leichtmetall-Sonderrad ist für PKW vorgesehen

Befestigungsart : Kegelbundmuttern bzw. -schrauben M12/M14, Kegelwinkel 60°

Basiswerkstoff/Bauart : Aluminiumguss einteilig, GK-AL Si 11 Mg
Rohherstellung : Aluminium- Niederdruck-Kokillenguss
Bearbeitung : Wärmebehandlung, CNC-Bearbeitung
Lackierung : Mehrschicht Einbrennlackierung

Qualitätskontrollen : Materialanalyse, Röntgenkontrolle, Abrollprüfung, Festigkeitsprüfung

Korrosionsschutz : siehe Lackierung

Zubehör : Radschrauben bzw. Radmuttern, Zentrierringe

3. Kennzeichnung:

Radaußenseite Radinnenseite

Japanisches Prüfwertzeichen: -: JWLHandelsbezeichnung /-marke: OXIGIN: OXIGIN 12Radtyp: -: 12 8,0x19Hersteller: -: AD VimotionHerstellerzeichen: -: JAW

 Radgröße
 : : 8,0J x 19H2

 Lochkreis
 : 120

 Einpresstiefe
 : : ET 35

Herkunftsmerkmal : - : Made in Germany

Herstelldatum : - : Fertigungsmonat und – jahr

Felgensterntyp : - : -

4. Übersicht der Radgrößen und Zentrierringe

Siehe Anlage 1



5. Durchgeführte Prüfungen und Ergebnisse

5.1 Biegeumlaufprüfung

Die Biegeumlaufprüfung wurde positiv für folgende Prüfmomente abgeschlossen:

Radgröße	LZ/LK	Zulässige Radlast F _R	Einpress- tiefe e [mm]	M _{bmax} [kNm]
8,0Jx19H2	4/100	725 kg	38	4,891
8,0Jx19H2	5/100	880 kg	35	6,231
8,0Jx19H2	5/110**	880 kg	35	6,231
8,0Jx19H2	5/112	880 kg	25	6,058
8,0Jx19H2	5/112	880 kg	35	6,231
8,0Jx19H2	5/112	880 kg	50	6,490
8,0Jx19H2	5/114,3	880 kg	42	6,352
8,0Jx19H2	5/120	965 kg	35	6,857

^{**...} Speiche innen abgedreht

Das Sonderrad wurde geprüft

- 2,0 x 10⁵ Lastwechsel mit 75 % M_{bmax}
- 1,8 x 10⁶ Lastwechsel mit 50 % M_{bmax}

Die Prüfung wurde mit positivem Ergebnis abgeschlossen.

5.2 Impacttest nach ISO 7141

Für die Berechnung des Fallgewichtes D [kg] wurden folgende Werte zu Grunde gelegt:

Radgröß	e Reifengröße	Lochzahl /	Einpresstiefe	Statische Radlast	Prüflast [kg]
		LochkreisØ	[mm]	[kg]	
8,0x19	215/35 R19	4/100	38	725	615
8,0x19	215/35 R19	5/100	35	880	710
8,0x19	215/35 R19	5/110**	35	880	710
8,0x19	215/35 R19	5/112	25	880	710
8,0x19	215/35 R19	5/112	50	880	710
8,0x19	215/35 R19	5/120	35	965	760

^{**...} Speiche innen abgedreht

Das Sonderrad wurde je geprüft an den Schlagpositionen:

- Zwischen zwei Speichenanbindungen im Ventilbereich (Lüftungsöffnung)
- Im Bereich der Schüsselanbindung (Speiche).

Impact-Test wurde für den vorgesehenen Belastungsfall nach ISO 7141 mit positivem Ergebnis ohne Luftverlust und ohne technischen Anriss durchgeführt.



5.3 Abrollprüfung

Ergänzend wurde ein Abrollversuch gemäß den "Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Personenkraftwagen und Krafträder" vom 25.11.1998" durchgeführt.

Radgröße	Reifengröße	Lochzahl /	Einpresstiefe	Statische	Prüflast
		Lochkreis Ø	[mm]	Radlast [kg]	[kg]
8,0x19	285/55 R19	5/112	50	965	2412,5

Nach Ablauf der erforderlichen Abrollstrecke wurde an den Rädern weder ein Anriß noch eine Funktionsbeeinträchtigung festgestellt

5.4 Korrosionsprüfung

Die Korrosionsbeständigkeit wurde nicht geprüft.

5.5 Werkstoffprüfung

Zusammensetzung, Festigkeitswerte des Werkstoffes wurden vom Hersteller vorgelegt.

5.6 Maßvergleich

Die Maße und Toleranzen der wesentlichen Hauptabmessungen entsprechen der E.T.R.T.O. f. Pkw

6. Allgemeine Angaben zur Prüfung

6.1 Prüfeinrichtungen

Die Prüfungen wurden auf Anlagen durchgeführt, die den Anforderungen der Prüfgrundlage entsprechen.

Die Mess- und Prüfeinrichtungen erfüllen die in den Richtlinien und Prüfanweisungen geforderten Genauigkeiten und unterliegen einer ständigen Überwachung.

6.2 Ort der Prüfung : TÜV AUSTRIA, Prüfzentrum Wien

6.3 Datum der Prüfung(en) : 21.11.2007 bis 05.03.2008

6.4 Bemerkung : Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die

unter Punkt 2. und 4. dieses Berichtes angeführten

Prüfobjekte.

7. Sachverständige Beurteilung (Gutachten)

Das beschriebene Sonderrad entspricht den ?Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Personenkraftwagen und Krafträder? §30 StVZO i. d. g. F. /Erläuterung 42, sowie für Österreich dem Erlass des Bundesministeriums für öffentliche Wirtschaft und Verkehr Zl. 89.276/1-IV/6-82 vom 18.10.82:

Dieser Prüfbericht kann für die Erstellung eines Teilegutachtens oder einer ABE verwendet werden.

Aufgrund der Feststellungen, der durchgeführten Prüfungen und deren Ergebnisse erachten wir die Verwendung des gegenständlichen Leichtmetallrades unter Einhaltung der jeweils angeführten Bedingungen für geeignet.

8. Bedingungen:

Der Auftraggeber hat dafür zu sorgen, dass dieses Gutachten, sowie dessen Anlagen durch Nachtrag ergänzt werden, wenn –

am Sonderrad konstruktive, werkstoffliche oder fertigungstechnische Änderungen vorgenommen werden.

Seite 4 von 5



- sich tangierende Bau- und Betriebsvorschriften der Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) bzw. hierzu ergangenen Richtlinien und Anweisungen ändern.
- ein Verwendungsbereich definiert ist und sich in diesem anbau-, freigängigkeits- oder fahrzeugfunktionsrelevante Daten ändern.

9. Allgemeine Hinweise:

Die Bezieher des Leichtmetallrades müssen auf die Bedingungen, die Befestigungsart und die erforderlichen Anzugsdrehmomente der Radbefestigungsmittel hingewiesen werden.

Eine Kopie dieses Schriftstückes ist nur mit Originalstempel und Unterschrift des Antragstellers oder seines Bevollmächtigten gültig.

Dieses Schriftstück umfasst Seite 1 bis 5 und Anlage 1 (Seiten 1 bis 2) und ist nur als Einheit gültig.

Wien-10.03.2008

TÜV AUSTRIA AUTOMOTIVE GMBH

Akkreditiert von der Akkreditierungsstelle des Kraftfahrt-Bundesamtes, Bundesrepublik Deutschland



Der Zeichnungsberechtigte

(Dipl.-Ing. ABEL)

Der Prüfer

(Ing. BUGA)



1. Kurzbeschreibung

Handelsmarke : OXIGIN
Handelsbezeichnung : OXIGIN 12
Typ : 12 8,0x19

Werkstoff : Aluminium-Legierung

Konstruktion : 1-teilig
Dimension : 8,0Jx19H2

Lochkreise : 4/100 ; 5/98 bis 5/120

Zeichnung Nr. : OXIGIN12-809



2.0 Übersicht der Radgrößen und Radausführungen

2.1 Radgrößen

Radtyp	Rad- größe	Mittenloch- Durchmesser	Lochkreis- Durchmesser	Lochzahl	Einpress- tiefe	Radlast in kg	Abroll- umfang	ab Hertstell- datum
12	8,0Jx18H2	63,4	100	4	38	725	2135	11/07
12	8,0Jx18H2	63,4	98	5	35	880	2135	11/07
12	8,0Jx18H2	63,4	100	5	35	880	2135	11/07
12	8,0Jx18H2	72,6	108	5	35	880	2275	11/07
12	8,0Jx18H2	72,6	108	5	42	880	2275	11/07
12	8,0Jx18H2	72,6	110**	5	35	880	2275	11/07
12	8,0Jx18H2	72,6	110	5	42	880	2275	11/07
12	8,0Jx18H2	72,6	112	5	25	880	2275	11/07
12	8,0Jx18H2	72,6	112	5	35	880	2275	11/07
12	8,0Jx18H2	72,6	112	5	42	880	2275	11/07
12	8,0Jx18H2	72,6	112	5	50	880	2275	11/07
12	8,0Jx18H2	72,6	114,3	5	35	880	2275	11/07
12	8,0Jx18H2	72,6	114,3	5	42	880	2275	11/07
12	8,0Jx18H2	72,6	114,3	5	50	880	2275	11/07
12	8,0Jx18H2	72,6	120	5	35	965	2284	11/07
12	8,0Jx18H2	76,9	120	5	35	965	2284	11/07

^{**...} Speiche innen abgedreht



2.2 Übersicht der Zentrierringe

Aussen/Innen-Ø [mm]	Zentrierringkennzeichnung
63,4/52,1	Ø63,4-Ø52,1
63,4/54,1	Ø63,4-Ø54,1
63,4/56,1	Ø63,4-Ø56,1
63,4/56,6	Ø63,4-Ø56,6
63,4/57,1	Ø63,4-Ø57,1
63,4/58,1	Ø63,4-Ø58,1
63,4/58,6	Ø63,4-Ø58,6
63,4/59,1	Ø63,4-Ø59,1
63,4/60,1	Ø63,4-Ø60,1
72,6/56,6	Ø72,6-Ø56,6
72,6/57,1	Ø72,6-Ø57,1
72,6/59,5	Ø72,6-Ø59,5
72,6/60,1	Ø72,6-Ø60,1
72,6/63,4	Ø72,6-Ø63,4
72,6/64,2	Ø72,6-Ø64,2
72,6/65,1	Ø72,6-Ø65,1
72,6/66,1	Ø72,6-Ø66,1
72,6/66,6	Ø72,6-Ø66,6
72,6/67,1	Ø72,6-Ø67,1
72,6/69,1	Ø72,6-Ø69,1
72,6/70,5	Ø72,6-Ø70,5
76,9/72,6	Ø76,9-Ø72,6
76,9/74,1	Ø72,6-Ø74,1